Kinderweihnachtsfeier beim TV Sersheim

Am Sonntag, den 11.Dezember 2011 lud der TV Sersheim im Rahmen der Kinderweihnachtsfeier zu einer bunten Reise durch das vielfältige Sportangebot für Kinder ein. Diesem Angebot waren zahlreiche Gäste gefolgt und so präsentierten die Jüngsten des TV in der vollbesetzten Sport- und Kulturhalle im Rahmen der Kinderweihnachtsfeier ihren Eltern, Geschwistern und anderen Gästen ihr Können, welches sie in zahlreichen Übungsstunden in der Sport- und Kultur- oder Gymnastikhalle gelernt hatten.

Anica Langbein und Kira Grau führten durch das Programm und hatten daher neben der Moderation noch die Aufgabe die zahlreichen Kinder, die sich das Programm von einem Platz direkt vor der Bühne anschauten, im Zaum zu halten.

Vor dem Beginn des Programms erhielten Brigitte Mozer und Marco Vogel von Wolfgang Rebmann, dem Sportkreis-Vizepräsidenten noch ihre verdienten Sportkreisehrungen, da sie am Vorabend bei der Jahresfeier nicht anwesend sein konnten.

Los ging es dann mit den Eltern und den Kindern vom Eltern-Kind-Turnen, die sich „tipp topp fühlen“ und denen man das auf der Bühne bei der Choreographie mit Holzstäben und bunten Bändern auch ansah.

Anschließend turnten die „Kleinen Monster“ vom Kinderturnen mit zerfetzten Klamotten, geschminkten Gesichtern oder Masken auf der Bühne über Langbänke und den Barren.

Dass auch die „Turnis fit sind“ zeigten sie mit Sprüngen auf und über den Kasten.

„Aufgewacht und Mitgemacht“ hieß es bei den Kindern von der Turnwerkstatt- nach dem Aufstehn und Anziehn der orangenen „Turnwerkstatt“-T-Shirts wurden hier verschiedenste Teile an Bank, Kasten und Boden gezeigt.

Die Turnzwergen entführten mit ihrer Vorstellung in den Winter: Mit Schlitten ging es quer über die Bühne bevor Turnen und Toben über Schneehügel und durch Iglus sowie eine Schneeballschlacht auf dem Plan standen.

Im Gymnastikzoo mangelte es an nichts: Eisbären, Pinguine, Bären, Löwen und Tiger waren hier zu sehen- fast könnte man sich einen Besuch im Zoo sparen. Geturnt wurde mit Fischen, Tüchern, Flossen, Reifen, Bändern und ohne Handgeräte.

Die älteren Kinder der Turnwerkstatt zeigten nach einer kurzen Passage mit Stöcken und Pezzibällen Gerätturnen am Barren, Boden und Minitrampolin.

„Auf hohe See“ ging es mit der Fördergruppe des Gerätturnens. Nach einem Aufwärmkampf der Piraten, die per Schiff angereist waren, gab es eine Kombination aus Boden und Reck zu sehen.

Die „Cats“ der Wettkampfgymnastik zeigten anschließend Übungen mit Schwarzlicht und weißen Handgeräten.

Ein „tierisches Durcheinander“ gab es anschließend als die wilden Tiere des Gerätturnens den Saal stürmten und auf der Bühne mit Sprungbrett und Boden allerlei Unterhaltsames zeigten.

Wenn „Chillen angesagt ist“, dann wird erstmal nichts getan…so auch auf der Bühne als die Wettkampfgymnastinnen wieder an der Reihe waren. Anschließend zeigten sie aber dennoch in farbenfroher Kleidung Teile der Pflichtübungen mit Band, Reifen, Seil und Ball.

Zum Abschluß des Programms zeigten die Gerätturner noch ihre „verdrehte Welt“, bei der die Jungs am Schwebebalken und die Mädels am Barren turnten.
Nach dem gemeinsamen Abschluss kam noch der Nikolaus vorbei, um allen einen guten Jahresabschluß und Frohe Weihnachten zu wünschen.
Von den Übungsleitern gab es für die Teilnehmer noch ein kleines Weihnachts-geschenk.

Die Vorstände
Karin Geske und
Ralf Gänzle